

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Nord

Münster, 12.05.2009

A n t r a g

Die Bezirksvertretung Münster-Nord möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Mitteln weitere Umkleidemöglichkeiten (Containerlösung (neu oder gebraucht), An- oder Neubau) für die Bezirkssportanlage Große Wiese in Kinderhaus geschaffen werden können. Insbesondere ist dabei zu darzulegen, welche Kosten für die Errichtung von entweder 2, 4 oder 6 weiteren Umkleideräumen zuzüglich entsprechender Nassräume entstehen.

Begründung:

Die Bezirkssportanlage Große Wiese verfügt zurzeit über 2 Umkleideräume zuzüglich entsprechender Nassräume bei 4 vollwertigen und intensiv genutzten Sportplätzen. Genutzt wird die Anlage geschlechterübergreifend von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Hauptnutzer ist Westfalia Kinderhaus. Darüber hinaus üben aber auch Teutonia Coerde, San Diego Münster, die Münster Mammut und die Betriebssportgruppe des LWL ihren Spiel- und Trainingsbetrieb dort aus.

Dieses führt zu folgenden Schwierigkeiten und Hemmnissen:

- Sportler/innen von Westfalia Kinderhaus müssen häufig die Umkleidemöglichkeiten an der vereinseigenen Sportanlage am Wangeroogeweg nutzen. Dieses führt dazu, dass vor und nach den Spielen relativ lange Wege von und zur Sportanlage Große Wiese zurückzulegen sind. Insbesondere Kindern und jungen Jugendlichen erscheint diese Entfernung altersgemäß besonders weit, dazu kommt die relativ gefährliche Überquerung der Greverer Straße. So ziehen sich gerade diese häufig direkt am zu bespielenden Platz um, was bei nassem Wetter dazu führt, dass sie im Anschluss eines Spiels/des Trainings die feuchte Sportbekleidung gegen die dann ebenso feuchte Straßenbekleidung tauschen.
- Da die vier an der Großen Wiese befindlichen Plätze alle vollwertig genutzt werden, müssen sich vorhandenen 2 Umkleiden häufig von 8 Mannschaften plus Folgemannschaften geteilt werden. Dieses führt zwangsläufig zu einer altersgruppen- und geschlechterweisen Durchmischung. Mädchen teilen sich die Umkleide mit Jungen, Teenagern oder eben auch mit Erwachsenen. Dieses ist ein Zustand, der nicht haltbar ist.
- Aufgrund der begrenzten Umkleidemöglichkeiten gibt es keine gesonderten Räumlichkeiten für Schiedsrichter, die sich somit mit einem der Teams, das sie gerade gepfiffen haben, umziehen müssen. Dieses ergibt je nach Spielverlauf und subjektiver Beurteilung der Schiedsrichterleistung zumindest schwierige emotionale Situationen. In der Folge hat es bereits Beschwerden aus dem Schiedsrichterwesen gegeben, einzelne Schiedsrichter weigern sich, auf der Großen Wiese Spiele zu pfeifen.
- Da es auf der Bezirkssportanlage keinen wirklich Verantwortlichen gibt, kommt es zu sportbedingten Verschmutzungen. Diese werden (incl. Glas- und Essensresten) häufig an den Vormittagen der Spieltage von den betreuenden Trainern notdürftig beseitigt.

Heupel

Moll

Sauerwald

Schlüter

CDU-Kreisverband Münster e.V.

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster
Post@cdu-muenster.de
<http://www.cdu-muenster.de>

Kreisgeschäftsstelle

Telefon (02 51) 41842-0 • Telefax (02 51) 41842-44
Konto 13 13 18 • BLZ 400 501 50
Sparkasse Münsterland Ost